

WELTVERBESSERER MIT LEEREN HÄNDEN

Gesammelte Zwiesprachen eines kleinen Bruders mit einer kleinen Schwester.

Ich wollte die Welt verbessern.

Doch beinahe hätte mich die Welt verbittert. Und ich in der Folge auch meine Umwelt.

Diese Welt ist bereits erlöst, mein Bruder. Lebe einfach als Erlöster.

Und hilf anderen Menschen zu entdecken, dass auch sie erlöst sind.

Ich bin arm und meine Hände sind leer.

Dabei müsste ich vielen Menschen vieles geben.

Freue dich an deinen leeren Händen, meine Schwester.

Denn wer sich nicht selbst bringen muss, kann Gott bringen.

Wer glaubt, muss grosse Geduld haben können.

Denn Gott schweigt oft.

Reden kann Gott mit vielen, mein Bruder.

Schweigen tut er nur mit seinen Freunden.

Manche Träume musste ich fahren lassen.

Die meisten Ideale haben sich nicht erfüllt.

Die Wirklichkeit ist besser als die Welt deiner Ideale, meine Schwester.

Denn es ist die Wirklichkeit, von Gott durchdrungen, und nicht die Welt deiner Träume.

Meine Geschichte ist keine heile Geschichte
und auch keine heilige Geschichte.

Aber deine Geschichte ist ein Stück Heilsgeschichte, mein Bruder.

Denn es ist Gottes Geschichte mit dir.

Selig sind, die geistlich arm sind; denn ihnen gehört das Himmelreich. (Matthäus 5,3)